

# Inhaltsverzeichnis

**Der Frau Holle Loch bei Frischborn** ..... 3



[<<< zurück](#) | [II. Göttinnen und heilige Brunnen](#) | [weiter >>>](#)

# Der Frau Holle Loch bei Frischborn

In den sumpfigen Wiesen zwischen Frischborn und Hopfmansfeld liegt neben anderen Quellen an einer felsigen Erhöhung auch ein Born, der Frau Holle Loch.

Da ist der Eingang zum prächtigen Schloss der Frau Holle, welches tief unter der Erde sich befindet und nur dann und wann des Mittags von ihr verlassen wird, um sich im Sauzahl (weißen Wirbelwind) den Menschenkindern zu zeigen. So hütete einmal dort in der Nähe der Frischborner Schäfer. Unversehens kam der Sauzahl, und eine wunderschöne Musik erklang um ihn her, so schön, wie er sie noch nie gehört hatte. Doch er entsetzte sich über die Maßen und trieb seine Herde ins Dorf, wo er allen Leuten die wundersame Mär erzählen musste.

Quelle: *Oberhessisches Sagenbuch*, Aus dem Volksmund gesammelt von *Theodor Bindewald*; Verlag von Heyder und Zimmer, Frankfurt a. M., 1873

---

[sagen](#), [bindewald](#), [ohsb](#), [hessen](#), [oberhessen](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:ohsb014>

Last update: **2025/03/13 13:03**

